

Ihre Ansprechpartnerin: Lydia Churs
Telefondurchwahl: 0234 / 97 830-16
E-Mail: lydia.churs@bma-labor.de

Anleitung zur Probennahme von Materialproben

Sie benötigen:	<ul style="list-style-type: none">• Werkzeug: Messer, Pinzette, Schere, Schraubenzieher Benutzen Sie kein schwer zu säuberndes Werkzeug wie Kehrblech, Kombizange, etc.!• Probenbehälter: Sauberes (am besten fabrikneues) Behältnis z.B. Schraubdeckelglas, Filmdose, neuer Gefrierbeutel
Vor der Probennahme:	Desinfizieren Sie das Werkzeug möglichst, oder reinigen es zumindest mit sauberem Wasser.
Probennahme:	<ul style="list-style-type: none">• Nehmen Sie pro Schadensbereich bzw. Ursache je eine Probe.• Nehmen Sie eine repräsentative Probe, d.h. nehmen Sie Material von verschiedenen Stellen (besonders von allen unterschiedlich aussehenden Stellen) des Schadensbereiches• Probemenge: Je Probe insgesamt ca. 1 Teelöffel Material (Tapeteneinzelstücke mindestens 2 x 2 cm)
Verpackung:	<ul style="list-style-type: none">• Verpacken Sie die Proben getrennt voneinander.• Verpacken Sie v.a. Putz immer getrennt von Tapete.• Beschriften Sie die Probenbehälter (mit Probennahmestelle) und• verschließen Sie den Probenbehälter luftdicht.
Auftrag mitschicken:	<ul style="list-style-type: none">• Auflistung der Proben und Probennahmestellen• Adresse und Telefonnummer für Rückfragen• Unterschrift

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen natürlich jederzeit gern zur Verfügung.